

BESCHLUSS

5 / 2019

GREMIUM

Ausschuss für Kultur und Europaangelegenheiten

SITZUNGSTERMIN

Donnerstag, 21.11.2019, 17:02 Uhr bis 19:17 Uhr

SITZUNGSORT

Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1, 44532 Lünen, Sitzungssaal 1, 1. Etage

**ÖFFENTLICHER TEIL
BESCHLUSSANGELEGENHEITEN IN EIGENER ZUSTÄNDIGKEIT**

2. VL-153/2019

Kunst im öffentlichen Raum - Wettbewerb für ein Kunstwerk auf dem Europaplatz

Herr Müller-Baß erläutert den Stand. Der Verein zur Förderung von Kunst und Kultur hat den Vorschlag unterbreitet einen Wettbewerb durchzuführen. Der Vorsitzende der Jury wird Herr Matthias Wagner K, Direktor des Museums für angewandte Kunst in Frankfurt am Main, sein.

Im Oktober wurde der Vorschlag im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt diskutiert und die Empfehlung lautet: Der Ausschuss Stadtentwicklung und Umwelt stimmt dem Projekt zu und beschließt als Standort den Europaplatz unter Beachtung der vorhandenen Restriktionen. Der Ausschuss schlägt die Ratsfrau Mendrina für die Beteiligung in der Jury am Verfahren vor.

Herr Müller-Baß bedankt sich für das bürgerschaftliche Engagement durch Herrn Schreiter und dem Verein.

Herr Schreiter (SPD) ergänzt, dass dieses Projekt nur durch öffentliche Fördermittel umsetzbar sein wird. Für die Ergänzung von Eigenkapital wurden Sponsoren gefunden. Der Fördermittelantrag wurde von der Kulturregion Hellweg in Hamm nicht an erster Stelle gesetzt. Weiteres Auswahlverfahren erfolgt durch erneute Antragsstellung bis Ende des Monats in Düsseldorf. Bisher stünden die Chancen gut, eine Förderung zu erhalten. Herr Schreiter möchte damit auf die Langwierigkeit eines solchen Prozesses verweisen und ergänzt, dass eine weitere Hürde mögliche Kürzungen im Haushalt des Landes im Bereich Kultur sein könnte.

Herr Walter (SPD): fragt nach Einbezug der Partnerstädte.
Herr Scheiter bejaht die Frage, dass dies Berücksichtigt wurde.

Herr Buller-Hermann (CDU) erklärt ebenfalls die Unterstützung für das Projekt.

Herr Walter für die SPD schlägt Herrn Buller-Hermann (CDU) als Jury-Mitglied vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Europaangelegenheiten stimmt einem Kunstobjekt an dem Standort zu. Er akzeptiert das vorgeschlagene Verfahren. Der Ausschuss ist durch eine noch zu bestimmende Person (Thomas Buller-Hermann) in der Jury am Verfahren

beteiligt. Vor Realisierung des Objekts wird dem Ausschuss das Ergebnis des Wettbewerbs zur Kenntnis vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen, 0 Enthaltungen
